

# TALER

## ANHALT-BERNBURG

**Ausbeute**



Alexander Carl  
Taler 1862, Berlin  
„Ausbeute“  
Thun 6  
ss 130,- € □

## AUGSBURG



Konventionstaler 1764  
von J. Thiébaud  
ss- 245,- € □

## BRANDENBURG-ANSBACH

Der Frieden von Teschen wurde am 13. Mai 1779 geschlossen. Er beendete den bayerischen Erbfolgekrieg.



Christian Friedrich Karl Alexander  
Taler 1779, von Götzinger  
„Auf den Frieden von Teschen“  
vz 1.300,- € □

## BRANDENBURG-ANSBACH



Christian Friedrich Karl Alexander  
Konventionstaler 1780, Schwabach  
ss 350,- € □

## BADEN-DURLACH



Karl Leopold Friedrich  
Kronentaler 1836, Karlsruhe  
„Zollverein“  
Thun 23  
ss-vz 225,- € □

Karl Leopold Friedrich  
Doppeltaler 1852, Karlsruhe  
Thun 26  
ss 390,- € □

## BAYERN



Maximilian I.  
1/2 Reichstaler 1627  
München  
ss- 295,- € □

Karl Theodor  
1/2 Konventionstaler 1778  
München  
vz+ min. justiert 590,- € □



Geschichtsdoppeltaler  
auf das in Bayreuth  
errichtete Standbild  
von Johann (Jean)  
Paul Friedrich Richter



Geschichtsdoppeltaler  
auf die Hundertjahrfeier  
der Gründung  
der Hochschule  
zu Erlangen durch den  
Markgrafen Friedrich  
von Brandenburg-Bayreuth



Ludwig I.  
Geschichtsdoppeltaler 1841  
„Standbild Jean Paul Friedrich Richter“  
Thun 79  
vz 590,- € □

Ludwig I.  
Geschichtsdoppeltaler 1843, München  
„Hochschule Erlangen“  
Thun 82  
ss 395,- € □

**selten!**

## BÖHMEN



Friedrich von der Pfalz  
„der Winterkönig“  
Kipper-48-Kreuzer 1620,  
Joachimstal  
ss 1.750,- € □

Friedrich V., Kurfürst von der Pfalz (1610-1623) und König von Böhmen – einen Winter lang (1619-1620)

\* 26. August 1596 bei Amberg  
† 29. November 1632 in Mainz

Mit 17 Jahren übernimmt Friedrich V. die Kurfürstenwürde seines Vaters. Er heiratet Elisabeth Stuart, die Tochter des englischen Königs Jakob I.

Unter seiner Herrschaft versucht die Kurpfalz zur protestantischen Vormacht in Deutschland zu werden.

Friedrich unterstützt die böhmischen Protestanten mit seinen Truppen. Er wird am 26. August zum böhmischen König gewählt.

Nach der Niederlage in der Schlacht am Weißen Berg gegen die kaiserliche und katholische Vormacht verliert er nicht nur das Königreich Böhmen, sondern auch die Pfalz und seine Kurwürde.

In Anspielung auf seine kurze Regierungszeit als König erhält er den Beinamen "Winterkönig".



## BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL



Heinrich Julius  
Reichstaler 1611, Zellerfeld  
ss 370,- € □



# TALER

## FRANKFURT/MAIN

**Vereinsdoppeltaler  
„Frankfortia“**



Vereinsdoppeltaler 1861  
Thun 145  
vz 195,- € □

## HABSBURG



Erzherzog Sigismund Franz  
Reichstaler 1665, Hall  
Geharnischtes Brustbild/Gekröntes Wappen  
ss 890,- € □

Franz Joseph I.  
Doppelgulden 1874  
Thun 458  
vz-bfr 260,- € □

## HANAU-MÜNZENBERG



Catharina Belgica  
als Vormund  
für ihren Sohn Philipp Moritz  
Reichstaler 1623, Hanau  
ss 490,- € □



Catharina Belgica entstammt dem Haus Oranien-Nassau. Sie war verheiratet mit Philipp Ludwig II. von Hanau-Münzenberg. Nach dessen Tod übernahm sie für ihren Sohn Philipp Moritz die Vormundschaft, da er zum Zeitpunkt des Todes seines Vaters erst sieben Jahre alt war.

## KÖLN, ERZBISTUM



Dietrich II. von Moers  
Goldgulden ohne Jahr (≈1415), Bonn  
ss 650,- € □

## MAINZ, ERZBISTUM



Emmerich Joseph von Breidbach-Bürresheim  
Konventionstaler 1766, Mainz  
ss 295,- € □

## MÜNSTER, BISTUM



Der heutige Dom von Münster wurde zwar im 2. Weltkrieg stark beschädigt, aber nach dem Krieg wieder aufgebaut.

Die Baugeschichte des Doms beginnt Ende des 12. Jahrhunderts und zieht sich über mehrere Jahrhunderte hin.



Sedsvakanz  
Reichstaler 1706, Münster  
vz 1.100,- € □

**Stadtansicht!**

## NÜRNBERG, STADT



Konventionstaler 1765  
„Stadtansicht“  
ss 295,- € □  
ss-vz 350,- € □

Konventionstaler 1760, von J. L. Oexlein  
„Kaiserliche LEGE VINDICE (=Unter dem Schutz des Gesetzes) Prägung“  
ss 295,- € □

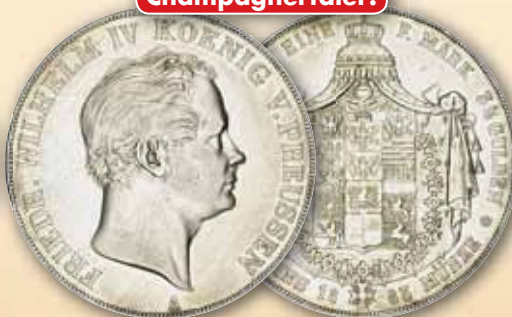
## ÖLMÜTZ, BISTUM



Wolfgang von Schratzenbach  
Reichstaler 1722, Kresmier  
ss-vz 495,- € □

## BRANDENBURG- PREUSSEN

**Champagnertaler!**



Friedrich Wilhelm IV.  
Doppeltaler 1843, Berlin  
„Champagnertaler“  
Thun 258  
ss 225,- € □

## SACHSEN, ALBERTINER

**August**

\* 31. 07. 1526 in Freiberg  
† 11. 02. 1586 in Dresden

August war von 1553 bis zu seinem Tod 1586 Kurfürst von Sachsen. Das albertinische Sachsen erlebte unter seiner Regierung eine wirtschaftliche und soziale Blüte.

Er baute die landesherrlichen Verwaltungsstrukturen aus und regelte das Justizwesen neu. August war einer der wenigen europäischen Fürsten, denen es im 16. Jhd. gelang, einen umfangreichen Staatsschatz anzusparen. Am 3. Januar 1586, drei Monate nach dem Tod seiner ersten Ehefrau, heiratete August die erst 13-jährige Agnes Hedwig von Anhalt-Dessau. Er starb sechs Wochen nach der Hochzeit.



August  
Reichstaler, Dresden  
1574 ss 295,- € □  
1579 ss+ 350,- € □